



Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET², Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Wie sind die Regeln?

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

An dieser Schule wird eine Klasse aufgeteilt, wenn ein Lehrer krank oder abwesend ist. Ich habe in einer Klasse hospitiert als ein paar aufgeteilte Kinder in den Klassenraum kamen. Die Lehrerin hat sie in die, im Nachbarraum anliegende, Schulbibliothek geschickt und die Verbindungstür offengelassen. Mich bat sie außerdem immer mal wieder in den Raum zu schauen. Ich bin also zwischen den Räumen hin und her gewechselt und habe entweder hospitiert oder aufgepasst. Als ich wieder in die Bibliothek kam, habe ich gesehen, dass einige der Kinder mit Süßigkeiten durch die Gegend warfen und diese verteilten. Sie hatten sie aus einer kleinen Glasschale entnommen, die oben in einem Regal über dem Ausgabetisch stand.

A.: „Ihr wisst, dass ihr das nicht dürft, das sind nicht eure Süßigkeiten.“

B.: „Doch, immer wenn wir in der Bibliothek sind dürfen wir uns etwas nehmen.“

Ich bin wieder in die Klasse gegangen und kurze Zeit später hörte ich laute Stimmen aus der Bibliothek. Einer der Schüler war zu einem Lehrer gegangen und hatte gepetzt. Die Kinder standen alle schuldbewusst und mit gesenkten Köpfen da. Die größte Standpauke erhielt das Mädchen, welches mir gesagt hatte, es wäre ok die Süßigkeiten zu nehmen.

(Student N_4*, Pos. 15-24)